



# JEDEN MONAT EIN STÜCK BERN

## Bern zum Aufhängen: Wandkalender erfreuen sich immer grösserer Beliebtheit

Heutzutage verwalten viele Leute ihre Termine mit einer Agenda auf ihrem Smartphone. Doch auch im Handy-Zeitalter gibt es noch Wandkalender, die aber wohl eher als Wandschmuck zu Hause oder im Büro dienen. Wir zeigen eine Auswahl an Berner Kalendern.

TEXT MARKUS EHINGER  
FOTOS ZVG

**Bern von oben (grosses Bild oben):** Luftbilder sind etwas Faszinierendes. In Zusammenarbeit mit dem Helikopterunternehmen Mountainflyers macht Fotograf Thomas Hodel die Aufnahmen für seinen Kalender. Online ist

er bereits ausverkauft, in verschiedenen Geschäften in Bern gibt es noch ein paar wenige Exemplare (Verkaufsliste auf [www.bern-von-oben.ch](http://www.bern-von-oben.ch)). Geflogen wurde für die Aufnahmen bei Tag und Nacht. «Zum Teil benötigte es mehrere Anläufe, bis sämtliche Rahmenbedingungen stimmten, vor allem das Wetter war ein Unsicherheitsfaktor», sagt Thomas Hodel, der als freischaffender Fotograf unter anderem für die Berner Young Boys und die Bildagentur Keystone tätig ist. Zudem betreibt er seit 2003 die Website YBforever.ch mit über 10 000 Fotos. Format: A3 quer (42 x 29,7 cm), Preis: 39.90 Franken.

**Nina Burri:** Die bekannte Berner Kontorsionistin Nina Burri gibt für dieses Jahr erstmals einen Kalender heraus. Das Projekt begann vor mehr als einem Jahr, als ihr klar geworden war, dass sie 2017 gleich drei Jubiläen feiern kann: Sie wird 40 Jahre alt (man glaubt es kaum), sie ist seit 30 Jahren auf der Bühne und last but not least seit genau 10 Jahren als Schlangefrau auf der ganzen Welt unterwegs. Für den Kalender konnte sie verschiedene Fotografen engagieren, herausgekommen sind schöne, sinnliche und sexy Fotos. Bestellen kann man den Kalender auf [www.ninaburri.com](http://www.ninaburri.com). Format: 42 x 42 cm, Preis: 45 Dollar, inklusive weltweitem Versand.

**Bauernkalender:** Der Schweizer Bauernkalender ist bereits 2005 zum ersten Mal erschienen. Auch heuer sind bei den Frauen und den Männern Berner dabei: Alexandra Iseli, Alexandra Weber, Cornelia Schenk, Johann Eggmann und Sascha Loosli. Erhältlich ist der Kalender auf [www.bauernkalender.ch](http://www.bauernkalender.ch) oder direkt in den Weltbildläden für 38.50 Franken.

Special  
**Das Jahr 2017**  
*Die BEsten*  
*Kalender aus*  
*Bern*

sowie [www.forum1291.ch](http://www.forum1291.ch) für 29.90 Franken exkl. Versand. Format: 33 x 48 cm.

**Ted Scapa:** Der Kalender des Künstlers Ted Scapa trägt den Titel «Schweiz». Auf dem Titelblatt und allen sechs Seiten mit je zwei Monaten erfreuen eine typische Scapa-Zeichnungen. Bestellen kann man den Kalender auf [www.scapa.ch/kalender](http://www.scapa.ch/kalender) für 38 Franken inkl. Versandkarton, zuzüglich Portogebühren. Format 33 x 97 cm. Auf Wunsch signiert Ted Scapa den Kalender persönlich. Den Wunschtext kann man bei der Bestellung angeben.

**Olmo-Kalender:** Die Bilder der zweiten Ausgabe des Kalenders von Mr. Olmo Luc Pauchard und Fotograf Remo Neuhaus entstanden in Zermatt, um der gelungenen Pirelli-Kalender-Variante die gebührende Swissness zu verpassen. Wie schon 2016 gibt es die zwölf Monate mit den zwölf Beautys nicht zu kaufen. Die insgesamt 333 Exemplare werden an Personen verteilt, die sich diese Gunst erworben haben.

Möchtegern-Models können sich übrigens bereits für die Ausgabe 2018 bewerben.

**Die Bösen:** Der Schwingerkalender genießt ein Berner Heimspiel. Zu sehen ist natürlich der Berner Schwingerkönig Matthias Glarner. Erhältlich ist der Kalender im Shop von Mr. Streetbelt Hansjörg Kühni oder unter [www.dieboesen.ch](http://www.dieboesen.ch)



Eine von drei Bernerinnen im Bauernkalender Girls: Alexandra Iseli



Einer von zwei Bernern im Bauernkalender Boys: Sascha Loosli



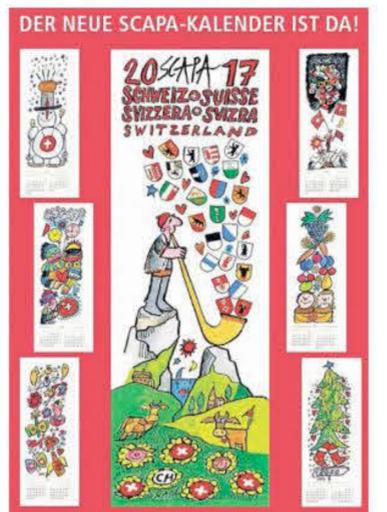
Sexy Schlangenfrau: Nina Burri gibt erstmals einen Kalender heraus



Der «Böse»: Schwingerkönig Matthias Glarner



Streng limitiert: Vom Olmo-Kalender gibt es nur 333 Stück



Kalender im Grossformat von Ted Scapa